

# Holzfenster

## Sanierung, Wartung

Herausgeber: Tobias Huckfeldt,

Hans-Joachim Wenk

2009, 413 S., m. 936, meist farb. Abb. u. 90 Tab., Gebunden, € 99,-

ISBN 978-3-481-02504-5

Verlagsges. R. Müller

Holzfenster waren seit Jahrhunderten nicht nur technische Einrichtungen für Belichtung und Klimatisierung von Gebäuden, sondern immer auch wichtige Gestaltungselemente der Fassaden. Jahrhundertlang bestanden Fenster aus Holz mit einfachen Verglasungen. Höhere Wärmeschutzansprüche wurden durch doppelte Fensteranlagen wie zusätzliche Vorfenster im Winter oder ganzjährige Kastenfenster erfüllt. Im Zuge der Industrialisierung des Fensterbaus haben neue Werkstoffe wie Kunststoff und Metall den Anteil der Holzfenster unter 50 % zurückgedrängt. Während frühere Fenster im Einklang mit der jeweiligen Fassade aufwändig gestaltet wurden, sind die heutigen Fenster oft zu gesichtslosen Flächen verkommen.

Das vorliegende Buch wurde von 19 Autoren geschrieben und in neun Themenbereiche aufgeteilt. Diese sind

1. Historische Entwicklung von Glasfensterverschlüssen in Mitteleuropa (Kloß)
2. Holzarten für den Fensterbau (Koch, Richter)
3. Schutz von Holzfenstern (Arnold, Lukowsky, Hähn)
4. Klimatisch bedingte Schäden an Holzfenstern (Wenk)
5. Biotische Schäden an Holzfenstern (Huckfeld, Noldt)
6. Wartung und Wartungsverträge zur Instandhaltung von Holzbauteilen im Außenbereich (Stamms)
7. Restaurierung und Reparatur von Holzfenstern (Lindlar, Piotrowicz, Kramp, Paal)
8. Anforderungen und Normen im Fensterbau (Müller)
9. Anhang.

Den Autoren ist es gelungen, alles Wichtige über Holzfenster, beginnend bei der geschichtlichen Entwicklung über Holzarten, Holzschutz, notwendige Wartungen sowie Restaurierung und Reparatur von Holzfenstern bis zu den Anforderungen und Normen im Fensterbau hervorragend auf über 400 Seiten darzustellen. Die gelungene Kombination von Texten, Tabellen, Bildern und Zeichnungen gibt dem Leser nicht nur die Möglichkeit, fehlendes oder vergessenes Wissen über Planung, Ausführung, Einbau, Unterhaltung und Restaurierung von Holzfenstern zu erlangen bzw. zu erneuern. Architekten, Denkmalpfleger, Tischler, Sachverständige und Dozenten an Hoch- und Meisterschulen finden in diesem Buch mehr in konzentrierter Form, als in ganzen Fachbuchreihen dokumentiert ist. Der Anhang enthält ein umfangreiches Glossar mit gut verständlicher Erläuterung aller Fachbegriffe, eine Übersicht über wichtige Literatur zum Fensterbau, sowie eine Auflistung von Normen, Merkblättern und Verordnungen.

Autoren und Verlag ist es gelungen, ein Werk zu kreieren, welches hoffentlich schnell als Standardwerk für den Holzfensterbau in alle Ausbildungsstätten von Tischlern, Architekten, Restauratoren, in Bibliotheken und Büros einzieht.

Dipl.-Ing. Dieter Ansorge

Rezension erschienen in Der Bausachverständige 4/2010

Für weitere Informationen und Bestellungen klicken Sie bitte hier: [Holzfenster](#)